

KAROSSERIE- UND SCHADENSTAGE: MIT CARBON NACH WÜRZBURG

Die diesjährigen Würzburger Karosserie- und Schadenstage finden am 15. und 16. April im Vogel Convention Center in Würzburg statt. Im Mittelpunkt des vom Branchenmagazin „kfz-betrieb“ veranstalteten [Expertentreff für Karosserieeinstandsetzung und Schadensmanagement](#) steht in diesem Jahr das Leitthema „Diagnostizieren, Kalkulieren, Reparieren – durch effiziente Prozesse die Rendite sichern.“

UNFALLSCHADEN-KALKULATION LIVE AM KONKRETEN BEISPIEL

Schwerpunkt des ersten Schadenstages am 15. April ist der Austausch zwischen Sachverständigen, Rechtsanwälten, Versicherungen und K & L-Betrieben über die rechtlichen Grundlagen bei der Kfz-Schadenreparatur und deren Auswirkungen auf die Branchenpartner. Unter anderem führen Experten von Dekra und DAT per Live-Übertragung die Schadensaufnahme und Kalkulation eines Unfallschadens am konkreten Beispiel vor.

PRAXISTIPPS ZU ELEKTRONISCHEM VERMESSEN SOWIE KALIBRIEREN

Beim Karosserie- und Lacktag am 16. April, dem Forum für alle Werkstätten, die Karosserie- und Lackeinstandsetzung anbieten, liegt der inhaltliche Fokus klar auf der Technik. Neben praxisorientierten Vorträge über das „Elektronische Vermessen als Grundlage für die reversionssichere Kalkulation“, stehen auch das Kalibrieren von Fahrerassistenzsystemen und die Farbtonfindung sowie effiziente Mischprozesse auf dem Programm.

FACHMESSE MIT ZAHLREICHEN NAMHAFTEN WERKSTATTAUSTRÜSTERN

Unter dem Titel „Mehrmarken-Diagnosegerät EuroDFT im Praxistest“ wird durch ZDK-Geschäftsführer Neofitos Arathymos live vorgeführt, wie die Fahrzeugdiagnose der Zukunft genau funktioniert. Eine Messe mit Ausstellern wie zum Beispiel Audatex, Automechanika, Carbon, DeVilbiss, GTÜ, Herkules sowie Mirka rundet die Veranstaltung ab.

Andreas Löffler

